

# Prof. Krötz und das Schulsystem der Schweiz

**Beitrag von „Gymshark“ vom 7. November 2025 23:30**

Schokozwerg : Hier zeigen sich die Unterschiede zwischen den einzelnen Schulformen. Vergleicht man z.B. mal Curricula der Sek I zwischen dem niedrigsten, dem mittleren und höchsten Niveau, kann man feststellen, dass die Kernthemen in den einzelnen Unterrichtsfächern über weite Strecken identisch sind - hier und da kommen beim mittleren und dem höchsten Niveau vielleicht 1-2 zusätzliche Unterthemen dazu. Was aber der entscheidendere Punkt ist, ist der Unterschied in der *Umsetzung* dieser Kernthemen. Hier findet man auf dem niedrigsten Niveau oft Stichworte wie "nach Anleitung/Vorlage" oder "darstellen", während auf dem höchsten Niveau vermehrt Stichworte wie "nach selbstgewählten Kriterien" und "erläutern/begründen" fallen. Das muss dann natürlich auch in die Unterrichtspraxis übersetzt werden. Wenn Schüler (m/w/d) im Gymnasialbereich nur nach Leitfaden arbeiten können, muss ich ihnen sagen, dass sie damit *maximal* im Bereich "Note 4" landen können, weil die staatlichen Vorgaben vorsehen, dass im Gymnasialbereich eine höhere Eigenleistung erkennbar sein muss.